

Konzert mit viel Schwung

Pack Men zu Gast bei „Eddi“

Althütte.

Am Samstag, 23. Oktober, findet um 20.30 Uhr in Eddi's Biker-Residenz zum Löwen ein kleines Live-Konzert mit der Band Pack Men statt. Pack Men, das ist ein kleines Rudel Rockfreunde in den besten Jahren. In puristischer Bandbesetzung mit drückendem Bass, ausdrucksstarker Stimme, Rockdrumset, rockigen Gitarrensounds und markigen Sprüchen liefern die vier Jungs von Pack Men ein hörenswertes Rockprogramm ab.

Alles authentisch, keine Samples, volle Kanne live. Pack Men kennt man von der Musikknacht Göppingen, dem Stadtfest Bad Mergentheim, dem Kneipenfestival in Rothenburg, der Kirchheimer Musikknacht, der Night of Bands in Bad Mergentheim, diversen Rockkneipen und Biker-Partys. Es gibt Titel von Deep Purple, Led Zeppelin, AC/DC, Gary Moore, ZZ Top, Metallica und anderen. Immer mit dabei ein fettes Rockdrumset, Bassbeben, brutzelnder Amp und eine Stimme von Bass bis Mosquito. Mehr Infos unter www.biker-residenz.de und www.pack-men.de. Der Eintritt in Eddi's Biker-Residenz zum Löwen in Althütte, Ebenseestraße 27, ist unter Einhaltung der 3G-Regeln wie immer frei, es wird allerdings um Spenden für die Band gebeten. Tische für das Restaurant können unter 01 71/7 72 73 76 reserviert werden.

Versammlung wird verschoben

Welzheim.

Die für Freitag, 5. November, geplante Hauptversammlung der FBG Welzheimer Wald muss erneut verschoben werden. Die derzeitigen Pandemieregeln in Zusammenhang mit den gültigen Hygienevorschriften zwingen die Verantwortlichen zu diesem Schritt.

Auch würde bei zu geringer Teilnehmerzahl die Gefahr bestehen, dass die Versammlung nicht stimmrechtig ist. Daher wird die Hauptversammlung auf April/Mai 2022 verschoben.

Aktuelle Informationen aus der Arbeit der FBG Welzheimer Wald, der Forst- und Holzwirtschaft und Wissenswertes für die zahlreichen Waldbesitzer findet man online auf der Homepage fbg-welzheimer-wald.de.

Kompakt

Indiaca-Training für Jugendliche

Welzheim.

Nach coronabedingter Zwangspause startet die Indiaca Jugend des CVJM Welzheim wieder mit ihrem Training. Jeden Mittwoch von 18 bis 19.30 Uhr wird im Dietrich-Bonhoeffer-Haus Indiaca gespielt und trainiert. Alle Jugendlichen ab zwölf Jahren sind eingeladen vorbeizuschauen. Bei Fragen gerne melden unter der E-Mail-Adresse indiaca-jugend@cvjm-welzheim.de.

Friedensgebet steigt am 25. Oktober

Welzheim.

Am Montag, 25. Oktober, findet um 19 Uhr in der St.-Gallus-Kirche Welzheim das Friedensgebet statt. Die Liturgie feiert Prädikant Martin Becker. Es predigt der langjährige Weggefährte von Prof. Hans Küng, Prof. Dr. Wolfgang Gramer, und wird auch zwei Kinder taufen. Dorothee Kimmeler ist an der Orgel. Das Gemeindelied lautet: Gott erbarme dich. Eine Kinderbetreuung findet statt. Zur Kontaktpflege stehen vor und nach dem Friedensgebet Bistrotischchen mit Lampen vor dem Kirchenportal. Geplant ist, das gemeinsame Abendessen beim Grünen Baum wieder aufleben zu lassen. Erstes Treffen ist am 25. Oktober um 17 Uhr vor dem Friedensgebet. Alle Interessierten sind eingeladen.

Wir gratulieren

Welzheim: Alisa Pister zum 80. Geburtstag.
Rudersberg: Elke Gursch zum 70. Geburtstag.

Scheitern und Irrwege gehören dazu

„Wie finde ich einen Job, der mir auch gefällt?“ – Antworten suchten die Schüler der 12. Klasse am Limes-Gymnasium mit Journalistin Tina Groll

Welzheim (jh/pm).

Die Digitalisierung macht's möglich. Tina Groll, Journalistin von „Zeit online“, stand den Abiturienten des Limes-Gymnasiums an zwei Terminen für einen interessanten Austausch für je 90 Minuten zur Verfügung. Sie selbst blieb in Berlin, war aber in Welzheim präsent – per Digitalkonferenz.

Sofort bekommt man einen Draht zu Tina Groll. Sie ist aufgeschlossen und hoch motiviert, redet schnell und hat auch etwas zu sagen. Lange verantwortete sie das Ressort Karriere, war Trainerin, ist Buchautorin und engagiert sich seit ihrer Jugend für Frauenrechte und Gleichstellung. Es ist kein Zufall, dass auch „Equal and Fair Play“ – vor allem für Frauen – ganz oben auf ihrer Agenda steht.

In Welzheim sitzen die Schüler der 12. Klasse vor iPads und können so jederzeit im Chat mit Tina Groll kommunizieren. Sie selbst ist in Großaufnahme über den Beamer zu sehen und zu hören. „Wie finde ich eigentlich einen Job, der mir gefällt, und worauf muss ich bei einem Praktikum achten?“ Fragen, die sich die jungen Erwachsenen jetzt immer wieder stellen, und die ganz aktuell werden, wenn sie im Juni 2022 die Schule verlassen.

Im Dschungel der Arbeitswelt ist es wichtig, die richtigen Fragen zu stellen. Wo kann ich mich verlässlich informieren, auf was kommt es an und warum sind Authentizität und Selbstbewusstsein in der Arbeitswelt so wichtig? Tina Groll spricht aus eigener Erfahrung – auch vom Scheitern und von Irrwegen. Gespannt lauschen die Abiturienten ihren Ausführungen.

Paula Hollmeier meint am Ende: „Mir – und ich glaube, ich spreche für ganz viele – hat das jetzt echt etwas gebracht.“ „Uns ist es ein großes Anliegen, dass wir echte Angebote der Information schaffen“, betont der zuständige Abteilungsleiter am LGW, Jörg Brehmer. Den Kontakt zu Tina Groll hat Janina Fehr-Vidal hergestellt und engagiert begleitet. Dass dieses Angebot ohne große Fahrerei und mit geringem Aufwand statt-



Tina Groll von „Zeit online“ war für die Schüler der 12. Klasse an zwei Tagen in den Workshops als Expertin dabei.

Foto: Gabriel Habermann

finden kann, hat man dem rasch voranschreitenden Ausbau der Digitalisierung, aber auch interessierten Lehrkräften zu verdanken. „So können wir jederzeit unkompliziert Gäste in den Unterricht einladen, ohne dass diese einen großen Aufwand haben“, betont der stellvertretende Schulleiter Rüdiger Wolff sichtlich zufrieden. „Ich freue

mich, dass Lehrer- und Schülerschaft sich auf diese neuen Wege im Limes-Gymnasium so selbstverständlich einlassen“, betont Wolff.

Im Freien einkaufen

Donnerstag, 28. Oktober: Krämermarkt in Welzheim

Welzheim.

Am Donnerstag, 28. Oktober, findet von 8.30 Uhr bis 17 Uhr der Krämermarkt um den Welzheimer Kirchplatz statt. Auf dem Markt finden die Besucher Bekleidung aller Art für Groß und Klein, Haushaltswaren, Kinder- und Märchenbücher, hochwertige Tischwäsche, Gardinen, Holz- und Lederwaren, Gewürze und Tee und vieles mehr in großer Auswahl.

Der Messer- und Scherenschleifer und

der Käsbär sind auch vor Ort. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. An Bewirtungsständen kann man sich die Marktwurst, das Steak oder auch süße Leckereien schmecken lassen. Die Stadtverwaltung Welzheim lädt zum Besuch ein.

Von 6 Uhr bis 19 Uhr ist der äußere Kirchplatz von der Einmündung Schorndorferstraße/Schlossgartenstraße und ab dem Fotohaus Kühnle in der Wilhelmstraße gesperrt, der Linien-Busverkehr ist frei.



Am 28. Oktober steigt der nächste Welzheimer Krämermarkt.

Foto: Gabriel Habermann

Ein Herz für Kaisersbacher Bienen

Kinder der Grundschule Kaisersbach pflanzen mehr als 1000 Frühblüherzwiebeln in der Nähe der Streuobstwiesen

Kaisersbach.

Es ging wieder einmal nachhaltig zu an der Grundschule Kaisersbach. Nachdem vor einigen Tagen die Bäume der schuleigenen Streuobstwiese abgeerntet war und die Äpfel am nächsten Tag auf dem Schulhof zu über 1000 Liter Apfelsaft verarbeitet wurden, stand am Donnerstag eine große

Pflanzaktion an. Denn das Schulgelände soll noch bienenfreundlicher werden. Im Frühjahr waren entsprechende Bäume und Büsche gepflanzt worden, und jetzt waren die Frühblüher an der Reihe.

In einer tollen Aktion wurden mehr als 1000 Frühblüherzwiebeln in den Boden gebracht. Natürlich in nachhaltig produ-

zierter Bioqualität, zusammengestellt zu speziellen Bienenmischungen und extra zum Verwildern geeignet, das heißt, sie vermehren sich dann selbstständig weiter. Die Kosten teilten sich die „landwirtschaftliche“ Abteilung der Grundschule (aus Einnahmen des Apfelsaft- und Tomatenpflanzenverkaufs) und der noch junge Förderver-

ein der Grundschule Kaisersbach, der auch personell tatkräftig unterstützte.

Am Vormittag starteten die Erst- und Zweitklässler, am Nachmittag waren dann die Dritt- und Viertklässler dran – unterstützt durch knapp 20 Eltern. Jede Klasse hatte ihren eigenen Pflanzbereich. Alle Pflanzplätze waren durch Fähnchen in der Klassenfarbe markiert. Eine Sperrholzschablone gab die ungefähre Größe des Pflanzrechtecks vor. Es wurden immer drei Seiten mit Spaten oder Rasenkantenschneider vorgestochen und dann die rechteckige Grasnarbe ungefähr zehn cm tief abgehoben und nach hinten geklappt. Die Kinder brauchten hier viel Kraft und Ausdauer. Dann wurde die freigelegte Erde gelockert, und 15 verschiedene Frühblüherzwiebeln wurden eingearbeitet. Danach wurde die Rasenklappe wieder zugeklappt und festgetreten.

Die Schülerinnen und Schüler, die Eltern und Lehrkräfte waren mit Feuereifer dabei, und nach insgesamt zwei Stunden waren alle gut 1000 Blumenzwiebeln im Boden. „Wir sind sehr gespannt, wie sich unsere Streuobstwiese dann mit Krokussen, Traubenhyazinthen, kleinwüchsigen Wildnarzissen, Zierlauchsorten, Schneeglöckchen und anderen Frühblühern im Frühling verändert. Die Wildbienen im Insektenhotel und die drei Honigbienenvölker im Schulgarten wird's freuen, wenn es im Frühling reichlich Futter gibt“, so Rektor Michael Hieber. Insgesamt war es wieder einmal eine tolle Gemeinschaftsaktion, an der die gesamte Schulgemeinde beteiligt war und bestens zusammengearbeitet hat.



Kinder der Grundschule Kaisersbach pflanzen mehr als 1000 Frühblüherzwiebeln in der Nähe der Streuobstwiesen.

Foto: Gabriel Habermann